Südwestfalen express

Südwestfalen express

Nahverkehr in Westfalen-Lippe

Kundenmagazin Winter 2014

IHR PERSÖNLICHES EXEMPLAR

Kostenlos zum Mitnehmen!

Magische Winterzeit.

Zauberhafte Weihnachtsmärkte mit Bus und Bahn erleben.



Südwestfalen express

FREIZEITZIELE
Weihnachtsmärkte im ZWS
SEITE 4–7

NEUES AUS DEM ZWS
Fahrplanwechsel 2014 – Änderungen auf einen Blick
SEITE 15

gut unterwegs... ZWS
Zweckverband Personennahverkehr Westfalen-Süd

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist wieder soweit – die Vorfreude auf einen stimmungsvollen Advent und die Erinnerungen an die eigenen Kindertage, in denen die Weihnachtszeit stets die schönste Zeit des Jahres war, sorgen für Herzklopfen. Mit Kerzenlicht an dunklen Abenden, Plätzchenduft und stillen Lesestunden beginnt die behagliche Winterzeit.

Die ersten Geschenke, schöne Dinge, die das Fest zu etwas ganz Besonderem machen, werden verpackt. Dass es für Präsente immer neue Ideen gibt, garantieren zahlreiche Weihnachtsmärkte in der Region. Wir stellen Ihnen die schönsten Weihnachtsmärkte in der Winterausgabe vor und geben Tipps für eine bequeme Anreise mit Bus und Bahn.

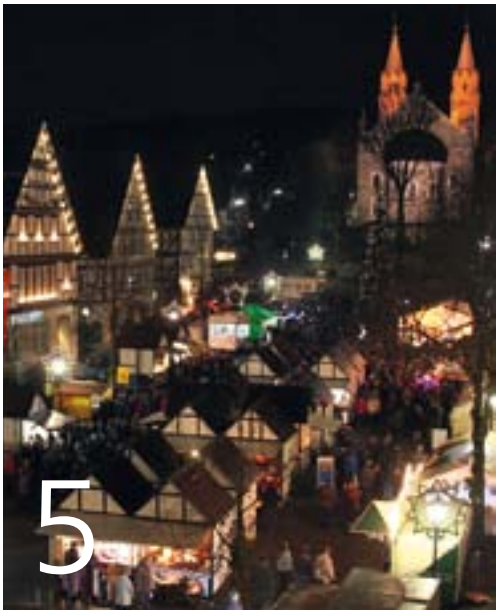
Alle Jahre wieder fährt der Nikolaus auch in ganz besonderen „Schlitten" vor: An Bord von historischen und modernen Eisenbahnen können Sie ihn und seinen Knecht Ruprecht mit einem prall gefüllten Gabensack persönlich treffen. Lesen Sie dazu mehr in der Rubrik „Ausflugstipps" auf Seite 14.

Der Winter bringt im ZWS auch Neues auf die Schiene: Ab dem Fahrplanwechsel am 14. Dezember sorgt ein erweitertes Angebot bei Fahrgästen und insbesondere Pendlern für mehr Pünktlichkeit und Komfort. Die DreiLänderBahn fährt außerdem mit einem neuen Betreiber: der Hessischen Landesbahn (HLB), die die Erfolgsgeschichte der DreiLänderBahn mit guter Qualität und einem pünktlichen Angebot weiterführen wird. Alle wichtigen Informationen dazu finden Sie ab der Seite 15 in der Übersicht.

Noch ein Hinweis in eigener Sache: Dies ist die letzte Ausgabe des Südwestfalen express in der jetzigen Form. Derzeit gibt es Überlegungen, ab Frühjahr 2015, ein neues, westfalenweites Magazin aufzulegen. Das wäre auch im Interesse unserer Leser, die sich ein überregionales Medium wünschen. Das ergab unsere jüngste Leserbefragung. Details zu den Umfrageergebnissen finden Sie auf Seite 20.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, viel Spaß beim Lesen und eine gute Fahrt!

Ihr ZWS-Team







IMPRESSUM

Herausgeber
ZWS Zweckverband
Personennahverkehr Westfalen-Süd
Koblenzer Straße 73, 57072 Siegen
info@zws-online.de, www.zws-online.de

Für die Rubrik „NEUES AUS DEM NWL" ist redaktionell verantwortlich:
Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL)
Friedrich-Ebert-Straße 19, 59425 Unna
info@nwl-info.de, www.nwl-info.de

Auflage
7.000 Stück
Winter 2014
Gedruckt auf FSC®-zertifiziertem Papier

Alle Angaben zu Adressen, Terminen, Preisen sowie die Berichte in dieser Ausgabe wurden sorgfältig recherchiert.

Der Herausgeber übernimmt dennoch keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben. Insbesondere Veranstaltungen können verlegt werden oder ausfallen. Unrichtige oder nicht aktuelle Informationen begründen kein Recht auf weitergehende Ansprüche gegenüber dem Herausgeber. Diese Publikation stellt einen Auszug aus dem umfangreichen Gesamtangebot der Regionen im Verkehrsraum Südwestfalen dar und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.







INHALT

Freizeitziele

4–5 Weihnachtsmarkt Siegen und Winterzauber im Sieg Carré, Weihnachtsmarkt Olpe, Helchebacher Chresdachsmärtche

6–7 Kreuztalweihnacht – Lichterglanz im Park, Weihnachtsmarkt des Lichts Altena, Weihnachtsmarkt Giessen,

Veranstaltungstipps

8 Weihnachtszeitreise Bad Berleburg

Neues aus dem NWL

9 Zweiter Deutschland-Tag des Nahverkehrs

10 NRW-Kampagne: Besser unterwegs mit Bussen und Bahnen

11 ÖPNV-Kundenbarometer 2014

12 **Ratespaß**

13 **Veranstaltungsübersicht**

Veranstaltungstipps

14 Eisenbahnfreunde Betzdorf, Freundeskreis Eisenbahn Köln, Sauerländer Kleinbahn

Neues aus dem ZWS

15 Fahrplanwechsel 2014 – Änderungen auf einen Blick

16–17 Dreiländerbahn mit neuem Betreiber Hessische Landesbahn (HLB)

18 Bus auf Bestellung: TaxiBus, Baustellen

Machen Sie mit

19 Sie fragen. Wir antworten.
Was sagen Verspätungsmeldungen aus?
Kontakte

Leserbefragung

20 Die Ergebnisse der Leserbefragung und Ausblick in die Zukunft

Stand
November 2014, alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.
Alle Rechte zur weiteren Verwendung liegen beim Herausgeber. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger, schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Fotos
Titel: ©lily (fotolia.com), © drubig-photo (fotolia.com), ©Flavio Vallenari (istock.com), Michael Koopmann; Seite 2: Stadt Hilchenbach, Eisenbahnfreunde Betzdorf e.V.; Seite 3: Stadt Kreuztal, Kulturamt, Armin Schwarz; Seite 4: ©Ion Popa (fotolia.com), ©Ingo Bartussek (fotolia.com), D. Koenitz GmbH; Seite 5: ©Ion Popa (fotolia.com), ©BeTa-Artworks (fotolia.com), Stadt Hilchenbach; Seite 6: ©Ion Popa (fotolia.com), Stadt Kreuztal, Kulturamt; Seite 7: ©Ion Popa (fotolia.com), Stadt Altena, Gießen Marketing, Herbert Martin; Seite 8: ©Ion Popa (fotolia.com), Stadt Bad Berleburg; Seite 9: Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV); Seite 10: Busse und Bahnen NRW/CP/COMPARTNER; Seite 11: ©Kzenon (fotolia.com); Seite 12: ©Rawpixel (fotolia.com), Busse und Bahnen NRW/CP/COMPARTNER, Stadt Hilchenbach, Märkische Museums-Eisenbahn e.V.; Seite: 13: ©Netzer Johannes (fotolia. com), www.art-trends.de, Heike Weyrauch, Stephan Pflug; Seite 14: ©Ion Popa (fotolia.com), Eisenbahnfreunde Betzdorf e.V., Märkische Museums-Eisenbahn e.V., Freundeskreis Eisenbahn Köln e.V.; Seite: 15: ©Thomas_EyeDesign; Seite 16: Heimrich & Hannot Werbeagentur GmbH; Seite 17: Hessische Landesbahn GmbH, Armin Schwarz; Seite 18: ©Sergey Nivens (fotolia.com), ©thomaslerchphoto (fotolia.com), ©Klaus Eppele (fotolia.com); Seite 20: ©Monkey Business (fotolia.com)

Konzept, Redaktion & Gestaltung
www.lup-ag.de



Jetzt neu! E-Magazin www.suedwestfalen-express.de

Jetzt auch als ZWS E-Magazin unter www.suedwestfalen-express.de mit zusätzlichen Informationen!

Sie möchten das E-Magazin bequem per E-Mail erhalten? Dann senden Sie dafür eine E-Mail mit dem Betreff „Südwestfalen express“ an info@zws-online.de

Weitere zusätzliche Informationen zu den Freizeitzielen im ZWS E-Magazin unter www.suedwestfalen-express.de

WEIHNACHTSMÄRKTE IN DER REGION

Bezaubernde Weihnachtswelten

Die Innenstädte sind festlich geschmückt und erstrahlen magisch im Lichterglanz. Zahlreiche Weihnachtsmärkte in der Region – egal ob groß oder klein – locken mit ihrer jeweils besonderen Atmosphäre und steigern die Vorfreude auf das Fest. Überall duftet es nach Süßem und Herzhaftem, Budengassen laden zum Bummeln, Stöbern und Verweilen ein und das Glas Glühwein wärmt an kalten Tagen Körper und Seele. Genießen Sie die gemeinsame Zeit mit Familie und Freunden. Jeder Weihnachtsmarkt ist bequem mit Bus & Bahn erreichbar.





WEIHNACHTSMARKT SIEGEN
24. NOVEMBER BIS 23. DEZEMBER

1

Siegens Unterstadt stimmt mit Sternenglanz, Lichterschmuck und Tannengrün die Besucher auf die bevorstehenden Feiertage ein. Viele Händler mit weihnachtlichen Geschenkartikeln und Kunsthandwerker sorgen für ein abwechslungsreiches Angebot. Vielfältig sind auch die kulinarischen Genüsse: Ob Glühwein, Kakao oder Eierpunsch, Reibekuchen, Bratwurst oder Schmalzbrot, für jeden Geschmack ist etwas dabei. Natürlich darf der Nikolaus nicht fehlen. Neben seinen Besuchen am Wochenende hält er am 6. Dezember ab 16 Uhr für jedes Kind ein Geschenk bereit.

// www.siegener-weihnachtsmarkt.de

ANFAHRT:
Den Bahnhof Siegen erreichen Sie aus Richtung Hagen mit der RB 91/dem RE 16, aus Richtung Bad Berleburg mit der RB 93, aus Richtung Bad Laasphe mit der RB 94 mit Umstieg in Erndtebrück in die RB 93, aus Richtung Au/Sieg und Betzdorf mit dem RE 9/der RB 95, aus Richtung Dillenburg mit dem RE 99/der RB 95. Direkt vor dem Bahnhof beginnt der Weihnachtsmarkt.

WINTERZAUBER IM SIEG CARRÉ
17. NOVEMBER BIS 18. JANUAR

Im Innenhof des Sieg Carré wird es wieder „bezaubernd", wenn der „Winterzauber" seine Pforten öffnet. Auf dem kleinen, aber feinen Markt finden sich nicht nur Köstlichkeiten und Leckereien aller Art, die Besucher bekommen auch viel zu sehen und hören. Zwischen den Ständen und auf der Bühne findet insbesondere an den Wochenenden ein abwechslungsreiches musikalisches Programm statt.

// www.siegcarre.de

ANREISE



Fahrplanauskunft

TICKET-TIPP: Tages-Ticket für eine Person oder fünf Personen.
Gilt einen ganzen Tag lang im jeweiligen Geltungsbereich der gelösten Preisstufe von 0 Uhr bis zum Betriebsschluss (im Schienenverkehr bis 3 Uhr bzw. auf den Nachtbuslinien des Busverkehrs bis 5 Uhr des Folgetages). Das TagesTicket lohnt sich schon ab zwei Fahrten. Denn Sie fahren einen ganzen Tag lang zum Preis einer Hin- und Rückfahrt.

// www.vgws.de

WEIHNACHTSMARKT IN OLPE 4. BIS 7. DEZEMBER

2

Am zweiten Advents-Wochenende verwandelt sich der Marktplatz Olpe wieder in ein mit Tannengrün und Strohballen festlich geschmücktes Weihnachtsdorf. Es gibt ein vielseitiges Angebot an Geschenkartikeln, das von Weihnachtsfiguren über Schmuck bis hin zu Blechspielzeug und Selbstgebasteltes reicht. Historische Handwerker sind ebenso vertreten wie heimische Künstler. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Es locken kulinarische Spezialitäten von herzhaft bis süß. Zudem lädt eine große historische Taverne bei Lagerfeuer und Livemusik zum Verweilen ein. Und wer in den Geschäften schon mal nach Geschenken stöbern möchte: Sonntag ist von 13 Uhr bis 18 Uhr verkaufsoffen!

// www.olpe-aktiv.de

ANFAHRT:
Sie erreichen den Bahnhof Olpe mit der RB 92 aus Richtung Finnentrop, mit der RB 91, dem RE 16 mit Umstieg in Finnentrop aus Richtung Siegen und zusätzlich mit der SB1 von/nach Siegen. Von dort sind es über die Franziskanerstraße und die Westfälische Straße nur ca. 10 Gehminuten zum Ziel.

HELCHEBACHER CHRESDACHSMÄRTCHE 13. UND 14. DEZEMBER



Klein, aber fein – das ist das Motto des „Helchebacher Chresdachsmärtche" auf dem historischen Hilchenbacher Marktplatz, der am dritten Adventswochenende in vorweihnachtlichem Glanz erstrahlen und mit seinem abwechslungsreichen Programm wieder Jung und Alt in die Stadt locken wird. Urige Fachwerkhütten, die eine Vielzahl von Geschenkideen bereithalten, weihnachtlich geschmückte Stände, an denen Leckermäulchen auf ihre Kosten kommen, eine festlich dekorierte Musikbühne, leuchtende Weihnachtssterne an den Laternen, Feuerstellen und Schwedenfeuer – alles zusammen sorgt für eine besinnliche und gemütliche Atmosphäre. Auch der Nikolaus wird wieder persönlich zu Gast sein und Geschenke bringen. Und für alle kurzentschlossenen Weihnachtseinkäufer sind die Geschäfte am Sonntag geöffnet.

// www.hilchenbach.de

ANFAHRT:
Den Bahnhof Hilchenbach erreichen Sie mit der RB 93 aus den Richtungen Siegen und Bad Berleburg und mit der RB 94 aus Richtung Bad Laasphe/ Marburg mit Umstieg in Erndtebrück in die RB 93 in Richtung Hilchenbach. Von dort geht es die Friedrich-Ebert-Straße entlang in die Innenstadt, links in den Ruinener Weg und über die Dammstraße zum Markt, ca. 10 Gehminuten.



Weitere zusätzliche Informationen zu den Freizeitzielen im ZWS E-Magazin unter www.suedwestfalen-express.de



„KREUZTALWEIHNACHT" – LICHTERGLANZ IM PARK, 4. BIS 7. DEZEMBER

Wenn der Geruch von Zimt, Nelken und Kardamom in der Luft liegt und vielleicht schon die ersten Schneeflocken fallen, dann ist es wieder Zeit für „Lichterglanz im Park". Bereits zum vierten Mal verwandelt sich Dreslers Park in Kreuztal in ein funkelndes Weihnachtsdorf vor historischer Kulisse. Kunsthandwerkliches, erlesene Geschenkartikel und nicht zuletzt zahlreiche kulinarische Köstlichkeiten erwarten die Besucher in den mehr als 70 weihnachtlich dekorierten Holzhütten. Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm und stimmungsvolle Live-Musik sorgen für eine ganz besinnliche und familiäre Atmosphäre. Am Sonntag, 7. Dezember laden außerdem die Kreuztaler Einzelhändler in der Zeit von 13 Uhr bis 18 Uhr zum Weihnachtseinkauf ein.

// www.kreuztal-kultur.de

ANFAHRT:
Ihren Zielbahnhof Kreuztal erreichen Sie aus den Richtungen Hagen und Siegen mit der RB 91/dem RE 16 und aus Richtung Bad Berleburg mit der RB 93. Von der Bahnhofstraße biegen Sie links in die Siegener Straße ein und gehen dann weiter entlang der Hagener Straße bis zum Weihnachtsmarkt in Dresslers Park, ca. 14 Gehminuten.



Fahrplanauskunft

TICKET-TIPP: 9 Uhr TagesTicket für eine Person oder fünf Personen.
Gilt montags bis freitags im jeweiligen Geltungsbereich der gelösten Preisstufe von 0 Uhr bis zum Betriebsschluss (im Schienenverkehr bis 3 Uhr bzw. auf den Nachtbuslinien des Busverkehrs bis 5 Uhr des Folgetages) sowie samstags, sonn- und feiertags ohne zeitliche Einschränkung. Das 9 Uhr TagesTicket lohnt sich schon ab zwei Fahrten.
// www.vgws.de

ANREISE

WEIHNACHTSMARKT DES LICHTS IN ALTENA, 5. BIS 7. DEZEMBER

5



Ein Engel auf Stelzen, ein Nikolaus, festlich dekorierte Stände, eine lebendige Krippe, weihnachtliche Musik und Vieles mehr zaubern am zweiten Adventswochenende eine weihnachtliche Stimmung in die Altenaer Innenstadt und die Burg Holtzbrinck. Rund 40 Hobbykünstler zeigen und verkaufen dort in der Lenne- und Kirchstraße, sowie in der Burg Selbstgebasteltes und Kunsthandwerk. Auch für Gaumenfreuden wird mit einem breiten kulinarischen Angebot gesorgt. Der „Weihnachtsmarkt des Lichts" beginnt am Freitag mit einem großen Fackelumzug, angeführt von Ross und Reiter. Am Sonntag lädt der Altenaer Einzelhandel von 13 bis 18 Uhr mit weihnachtlichen Angeboten zum verkaufsoffenen Sonntag in die Innenstadt ein.

// www.tourismus.altena.de

ANFAHRT:

Den Bahnhof Altena (Westf) erreichen Sie aus den Richtungen Hagen und Siegen mit dem RE 16/der RB 91. Von dort gehen Sie links in die Bahnhofstraße, links über die Fritz-Berg-Brücke, rechts in die Iserlohner Straße bis zum Busbahnhof „Am Markaner". Laufen Sie dann entlang der Lennestraße bis zum Weihnachtsmarkt, ca. 15 Gehminuten.

MIT DEM ZUG ZUM WEIHNACHTSMARKT:

Für die Weihnachtseinkäufe im Drei-Länder-Eck von NRW, Hessen und Rheinland-Pfalz hat der Zweckverband Personennahverkehr Westfalen-Süd (ZWS) zusammen mit dem Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) für die vier Adventsamstage zusätzliche Züge bei der DB Regio NRW und der Hessischen Landesbahn bestellt:

■ Sieg-Dill-Bahn, RB 95*

Auf der Sieg-Dill-Bahn, RB 95, werden an allen Adventssamstagen auf dem Abschnitt Siegen – Dillenburg um 16:08 Uhr und auf dem Abschnitt Siegen – Gießen um 18:08 Uhr ab Siegen zusätzliche Züge angeboten. In der Gegenrichtung verkehren die Züge ab Dillenburg um 15:22 Uhr und 17:22 Uhr ab Dillenburg. Hierdurch entsteht auf der Sieg-Dill-Bahn an den vier Adventsamstagen auf dem Abschnitt Siegen – Dillenburg ein stündliches Angebot im Nahverkehr.

■ Rothaar-Bahn, RB 93*

Zusätzlich wird auf der Rothaar-Bahn, RB 93, an den Adventssamstagen die Fahrt um 21:16 Uhr ab Siegen von Erndtebrück (Abfahrt 22:17 Uhr) bis nach Bad Berleburg verlängert und eine zusätzliche Fahrt um 20:28 Uhr ab Bad Berleburg bis Erndtebrück eingerichtet.

■ RSX Rhein-Sieg-Express, RE 9

Und auch zwischen Siegen und Köln werden auf dem RSX Rhein-Sieg-Express, RE 9 um ca. 10 Uhr ab Siegen und 20:15 Uhr ab Köln an allen Adventssamstagen zusätzliche Fahrten angeboten.

Hiermit besteht für die Fahrgäste die Möglichkeit, stressfrei und ohne Parkplatzsorgen das Oberzentrum Siegen zu erreichen, Weihnachtseinkäufe zu erledigen oder das Ambiente der Weihnachtsmärkte zu genießen.

* Die Sonderverkehre am 13.12. waren bis Redaktionsschluss aufgrund des Betreiberwechsels leider nicht bestätigt. Wir bitten um kurzfristige Kontrolle unter:

// www.zws-online.de

WEIHNACHTSMARKT GIESSEN 28. NOVEMBER BIS 22. DEZEMBER

6

Auf dem Gießener Weihnachtsmarkt können Groß und Klein die vorweihnachtliche Zeit unbeschwert genießen. Festlich geschmückte Buden laden zu einem Bummel und zum Verweilen ein und locken nicht nur mit vielen Leckereien. Hier lassen sich auch originelle, kunsthandwerkliche Geschenkideen aus Holz, Metall oder Keramik finden. Am Adventskalender am Wallenfels'schen Haus wird jeden Tag um 16 Uhr ein Türchen geöffnet. Kinder dürfen sich auch auf Karussells am Marktplatz und in der Löwengasse sowie auf ein kleines Bühnenprogramm freuen.

// www.giessen-tourismus.de



ANFAHRT:

Gießen erreichen Sie aus Richtung Siegen mit dem RE 99. Vom Haltepunkt Gießen Bahnhof/Mathematikum fahren die Buslinien 2, 5 und 24 bis zum Marktplatz. Von dort gelangt man direkt fußläufig zum Weihnachtsmarkt auf dem Kirchenplatz und in der Fußgängerzone.

13. BIS 14. DEZEMBER

Weihnachtszeitreise Bad Berleburg

Weihnachtliche Bräuche und Traditionen vom Mittelalter über Barock und Biedermeier bis in die heutige Zeit sehen, riechen und schmecken – in Bad Berleburg können sich die Besucher auf eine außergewöhnliche Zeitreise begeben. Das barocke Schloss, das märchenhaft beleuchtet ist, der Schlossgarten und die historische Altstadt bieten dafür eine zauberhafte Kulisse. Nach einer Andacht und einem Konzert am Freitagabend beginnt das weihnachtliche Vergnügen. Im Schlossgarten nehmen Gaukler, Musiker und Marketender die Besucher mit ins Mittelalter, auf dem Schlosshof, wo im festlichen Ambiente Handwerkskunst und weihnachtliches Brauchtum bei Fackel- und Kerzenschein geboten wird, gibt es eine Weihnachtsidylle wie aus dem Bilderbuch. Turmbläser und Adventssingen entführen in eine romantische Weihnachtszeit mit handgefertigten Schwibbögen, Wildbretverkauf und vielen kulinarischen Köstlichkeiten. Und am verkaufsoffenen Sonntag kann man dann noch im Hier und Jetzt nach Herzenslust Shoppen – da freut sich die ganze Familie.

// www.weihnachtszeitreise.com



ANFAHRT:

Den Bahnhof Bad Berleburg erreichen Sie mit der RB 93 aus Richtung Siegen und der RB 94 aus Richtung Bad Laasphe mit Umstieg in die RB 93 in Richtung Bad Berleburg. Von dort geht es links in die Poststraße, weiter zur Schlossstraße, dann rechts abbiegen, ca. 10 Gehminuten.

BERLEBURGER WEIHNACHTSZEITREISE 2014

Zur Weihnachtszeitreise fahren die Züge zwischen Erndtebrück und Bad Berleburg in beiden Richtungen im Stundentakt.

Sonntag, 14. Dezember 2014, RB 93 Rothaar-Bahn: Sonderfahrten Bad Berleburg – Endtebrück

Zug-Nr.	RB 61812	RB	RB 61816	RB	RB 61820	RB	RB 61824	RB	RB 61828	RB	RB 61832	RB 61884
Sonderzugnr.:		61814		61818		61822		61826		61830		
Bad Berleburg	09:28	10:28	11:28	12:28	13:28	14:28	15:28	16:28	17:28	18:28	19:28	20:28
x Raumland-Markhausen	09:32	10:32	11:32	12:32	13:32	14:32	15:32	16:32	17:32	18:32	19:32	20:32
x Berghausen	09:34	10:34	11:34	12:34	13:34	14:34	15:34	16:34	17:34	18:34	19:34	20:34
Aue-Wingeshausen	09:42	10:42	11:42	12:42	13:42	14:42	15:42	16:42	17:42	18:42	19:42	20:42
x Birkelbach	09:49	10:49	11:49	12:49	13:49	14:49	15:49	16:49	17:49	18:49	19:49	20:49
Erndtebrück	09:53	10:53	11:53	12:53	13:53	14:53	15:53	16:53	17:53	18:53	19:53	20:53

Sonntag, 14. Dezember 2014, RB 93 Rothaar-Bahn: Sonderfahrten Endtebrück – Bad Berleburg

Zug-Nr.	RB 61809	RB	RB 61813	RB	RB 61817	RB	RB 61821	RB	RB 61825	RB	RB 61829	Sa. + So.
Sonderzugnr.:		61811		61815		61819		61823		61827		
Erndtebrück	09:57	10:57	11:57	12:57	13:57	14:57	15:57	16:57	17:57	18:57	19:57	22:17
x Birkelbach	10:01	11:01	12:01	13:01	14:01	15:01	16:01	17:01	18:01	19:01	20:01	22:21
Aue-Wingeshausen	10:08	11:08	12:08	13:08	14:08	15:08	16:08	17:08	18:08	19:08	20:08	22:28
x Berghausen	10:17	11:17	12:17	13:17	14:17	15:17	16:17	17:17	18:17	19:17	20:17	22:37
x Raumland-Markhausen	10:18	11:18	12:18	13:18	14:18	15:18	16:18	17:18	18:18	19:18	20:18	22:39
Bad Berleburg	10:23	11:23	12:23	13:23	14:23	15:23	16:23	17:23	18:23	19:23	20:23	22:43

x = Bedarfshalt

ZWEITER DEUTSCHLAND-TAG DES NAHVERKEHRS

Bus-Demo am Reichstag: Verkehrsunternehmen übergeben Resolution



Der Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) und die Infrastrukturinitiative „Damit Deutschland vorne bleibt" übergaben am 10. September vor dem Berliner Reichstag eine Resolution an den Bundestagsvizepräsidenten Johannes Singhammer. „Wir fordern die Bundespolitik auf, nach Jahren des Stillstands endlich für verlässliche Anschlussregelungen bei der Finanzierung des deutschen Nahverkehrs zu sorgen", so VDV-Präsident Jürgen Fenske. Um diesen Forderungen Nachdruck zu verleihen, fuhren Verkehrsunternehmen aus ganz Deutschland mit 62 ÖPNV-Linienbussen zur Demonstration nach Berlin.

Die SPNV-Aufgabenträger in Nordrhein-Westfalen können zwar keine Busse in die Hauptstadt schicken, dennoch unterstützen Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR), Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) und Nahverkehr Rheinland (NVR) die Resolution. Während die Fahrgastzahlen NRW-weit in den letzten zehn Jahren um 7,4 Prozent auf täglich 27 Millionen stiegen, schrumpften die öffentlichen Gelder um 6,4 Prozent oder 250 Millionen Euro. Alle Einsparungsbemühungen und Fahrgelderhöhungen konnten diesen Rückgang nicht wettmachen. Im Gegenteil, der herrschende Sanierungsstau bei der Infrastruktur wächst ständig auf heute rund vier Milliarden Euro. Die drei Aufgabenträger in NRW fordern gemeinsam mit rund 600 Unternehmen im ÖPNV eine Trendwende hin zu Infrastrukturausbau statt Fahren auf Verschleiß und eine langfristige finanzielle Sicherung des heutigen Mobilitätssystems. Andernfalls stehen Lebensqualität und Innovationskraft in Deutschland in Frage.

„Die Erfolgsgeschichte des SPNV in NRW und besonders in Westfalen kann erst weiter geschrieben werden, wenn die dazu erforderliche Infrastruktur instandgesetzt und ausgebaut wird", mahnt Burkhard Bastisch, Geschäftsführer NWL. Unverzichtbar seien der zweigleisige Ausbau der Strecke Münster – Dortmund für den RRX und der Ausbau wichtiger Knotenbahnhöfe wie Hamm, Münster und Paderborn bezüglich der Bahnsteigkapazitäten und der Fahrstraßen in die Bahnhöfe. Ebenso sind die Sanierungen von Brücken und Tunneln (z.B. zweigleisiger Erhalt auf der Oberen Ruhrtalbahn) wichtiger Bestandteil des heutigen und künftigen Fahrplans in NRW. „Angesichts der Fahrgastzuwächse in NRW müssen Perspektiven offen gehalten werden, auch auf stillgelegten Strecken Verkehre zu entwickeln. Hier sind gemeinsame Anstrengungen aller Beteiligten von Bund, Land, DB AG und Regionen notwendig", so Burkhard Bastisch.



INITIATIVE „DAMIT DEUTSCHLAND VORNE BLEIBT"

Die Initiative für eine zukunftsfähige Infrastruktur ist ein Zusammenschluss von namhaften Spitzenverbänden, Institutionen und Unternehmen aus den Bereichen Verkehr, Bauindustrie und Logistik.
Sie bilden eine starke Allianz, die sich mit vereinten Kräften für das Thema Infrastruktur in Deutschland einsetzt.

DAMIT DEUTSCHLAND VORNE BLEIBT.

// www.damit-deutschland-vorne-bleibt.de

GUT UNTERWEGS MIT BUSSEN UND BAHNEN

Verzichten Sie auf das Auto!



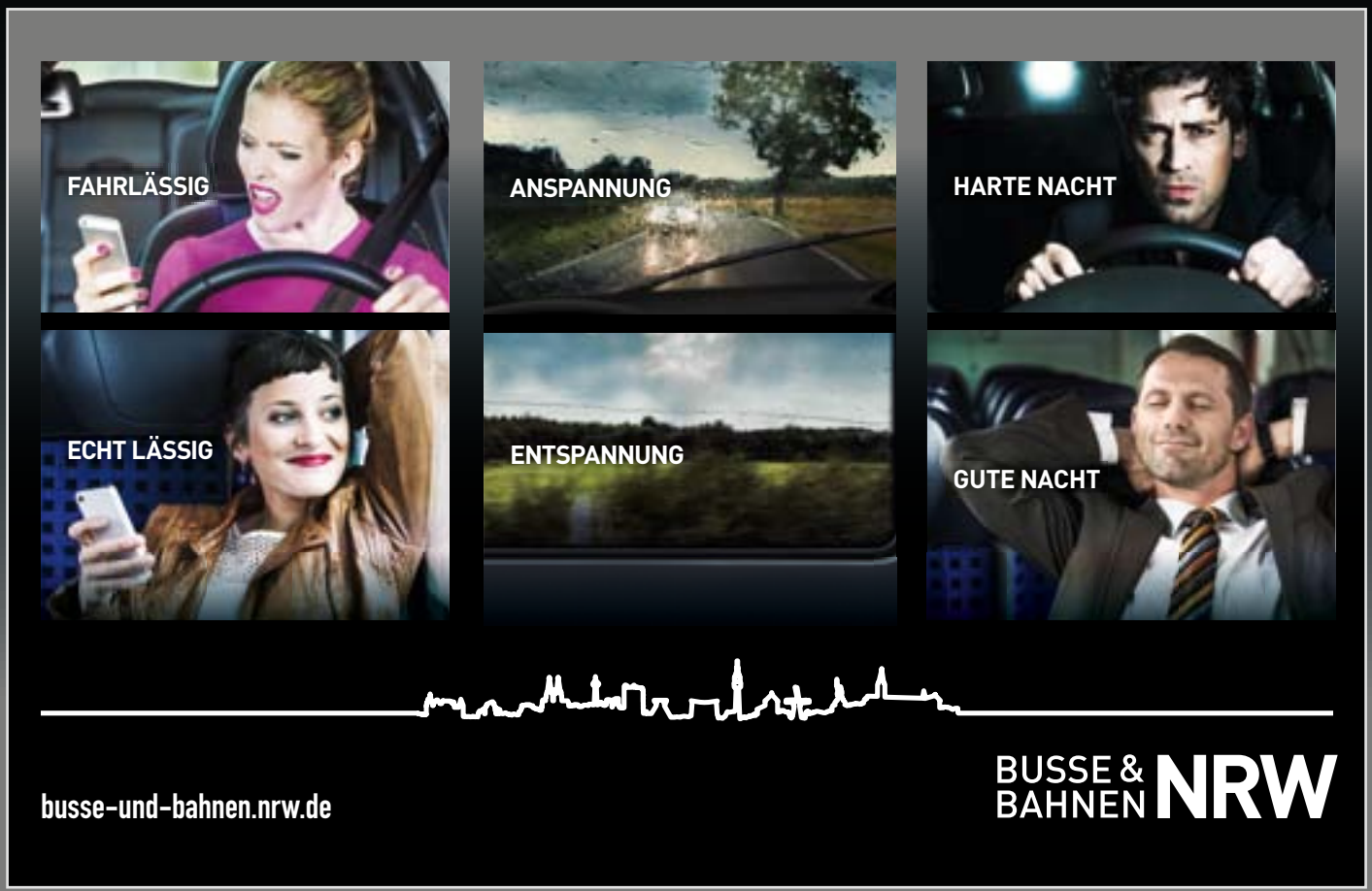
Nirgendwo sonst stauen Sie so viel Frust an wie im eigenen Wagen. Diesen Rat geben Wissenschaftler in einer Studie der East Anglia University in Norwich Berufspendlern, die ihren täglichen Ärger auf dem Arbeitsweg reduzieren möchten.

Zu Fuß, mit dem Fahrrad und auch mit Bussen und Bahnen erreichen Sie entspannter Ihre Ziele. Schließlich gibt es eine Menge schöner Dinge, die man beim Bus- und Bahnfahren tun kann: Lesen, SMS schreiben oder ein Nickerchen machen. Am Steuer eines Autos ist das nicht möglich.

Trotz Verspätungen und überfüllter Busse und Bahnen führt die ÖPNV-Nutzung zu weniger Stress als das Autofahren, so die Studie. Denn der soziale Kontakt, den das Bus- und Bahnfahren bietet, steigere das persönliche Wohlbefinden.

Die neue Kampagne von „Busse & Bahnen NRW" stellt Ihnen viele gute Gründe vor, die für den öffentlichen Nahverkehr sprechen! Lesen Sie selbst! Oder besser: Probieren Sie's aus!

// www.uea.ac.uk
// www.busse-und-bahnen.nrw.de



ÖPNV-KUNDENBAROMETER 2014

Zufriedenheit der Fahrgäste im Nahverkehr steigt weiter



Die Kundenzufriedenheit im Nahverkehr hat sich weiter verbessert. Zu diesem Ergebnis kommen die Verkehrsforscher von TNS Infratest in ihrem ÖPNV-Kundenbarometer 2014. Zum sechzehnten Mal in Folge ermittelten sie die Qualitätswahrnehmung von Fahrgästen bei insgesamt 42 Verkehrsunternehmen und Verkehrsverbünden in Deutschland. Grundlage der Befragung waren 24.000 repräsentative Telefoninterviews, wobei die Interviewer die Zufriedenheit anhand von 39 Leistungsmerkmalen abfragten.

„Für einzelne Verkehrsanbieter gab es eine deutliche Steigerung der Zufriedenheitsbewertung im Vergleich zur Vorjahresmessung. Einige Unternehmen zeigen eine Reihe bemerkenswerter Verbesserungen gerade bei den wichtigen ÖPNV-Kernleistungsmerkmalen wie Pünktlichkeit oder Anschlusssicherung“, so Dr. Adi Isfort, verantwortlich für das ÖPNV-Kundenbarometer bei TNS Infratest in München.

Aus dem Raum Westfalen-Lippe erreichten die Stadtwerke Münster in 14 Kategorien einen der ersten drei Ränge. Die guten Einzelergebnisse zementieren den zweiten Rang in der deutschlandweiten Gesamtwertung. Besonders erfreut sind die Münsteraner über den ersten Platz in der Kategorie „Freundlichkeit des Personals“. Freude auch beim RVM Regionalverkehr Münsterland: Der RVM landete bei der „Sicherheit im Fahrzeug“ auf dem zweiten Platz. In den Kategorien „Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit“, „Fahrplaninformationsmedien“ sowie „Globalzufriedenheit“ belegt der RVM den bundesweit vierten Platz.

Die Verkehrsgesellschaft Kreis Unna erzielte zweite Plätze in den Kriterien „Freundlichkeit des Fahrpersonals“ sowie „Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit“. 2015 wird die Verkehrsforschung von TNS Infratest das ÖPNV-Kundenbarometer erneut durchführen.



Sind Sie ein Ratefuchs? Dann können Sie mit etwas Geduld und einer Portion Glück tolle Preise bei unserem Bilderrätsel gewinnen. Die Ausschnitte sind größeren Bildern entnommen, die in der Ausgabe zu finden sind. Tragen Sie in die Felder die Seitenzahlen ein, auf denen die Bilder zu sehen sind. Alle Zahlen hintereinander ergeben den **Gewinn-Code**.



Seite:



Seite:



Seite:

1. PREIS: 2 EINTRITTSKARTEN ZUM BESUCH DER BMW FIBT BOB & SKELETON WELTMEISTER-SCHAFTEN 2015
am Donnerstag, 05.03.2015. Erleben Sie das Wintermärchen im Eiskanal!
// www.winterberg2015.de

2. PREIS: 3 OWL-KRIMIS „ENDSTATION SIEGFRIEDPLATZ“
in dem die Autoren Lisa Glauche und Matthias Löwe den kauzigen Privatier Bröker seinen neuen Fall lösen lassen. Erschienen im Pendragon-Verlag.
// www.pendragon.de

3. PREIS: FREIER EINTRITT FÜR 2 PERSONEN IN DAS KLOSTER DALHEIM
und einen Gutschein über 10 Euro für den Dalheimer Klosterladen mit einer Vielfalt klösterlicher Waren.
// www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org

Senden Sie den **Gewinn-Code mit ihrer vollständigen Adresse** und dem Stichwort „Ratespaß“ an folgende Anschrift oder E-Mail-Adresse:

LUP AG
c/o Projektbüro NWL-Kundenmagazine
Filzengraben 15–17, 50676 Köln
nwl-gewinnspiel@lup-ag.de

Wir wünschen Ihnen viel Glück!

Teilnahmebedingungen: Einsendeschluss ist der **31.01.2015.** Das Datum des Poststempels bzw. des E-Mail-Eingangs zählt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Je Haushalt kommt nur eine Antwort in die Losbox. Die hier erworbenen Adressdaten werden lediglich für das Gewinnspiel verwendet.

FÜR SIE RECHERCHIERT

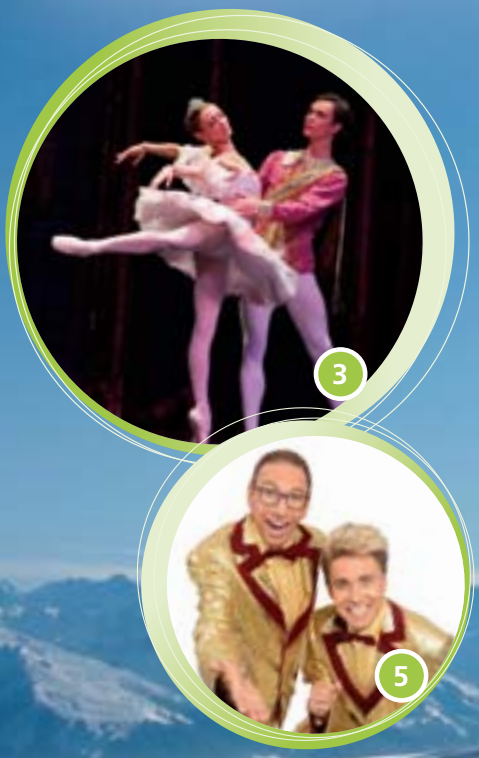
Veranstaltungstipps aus der Region

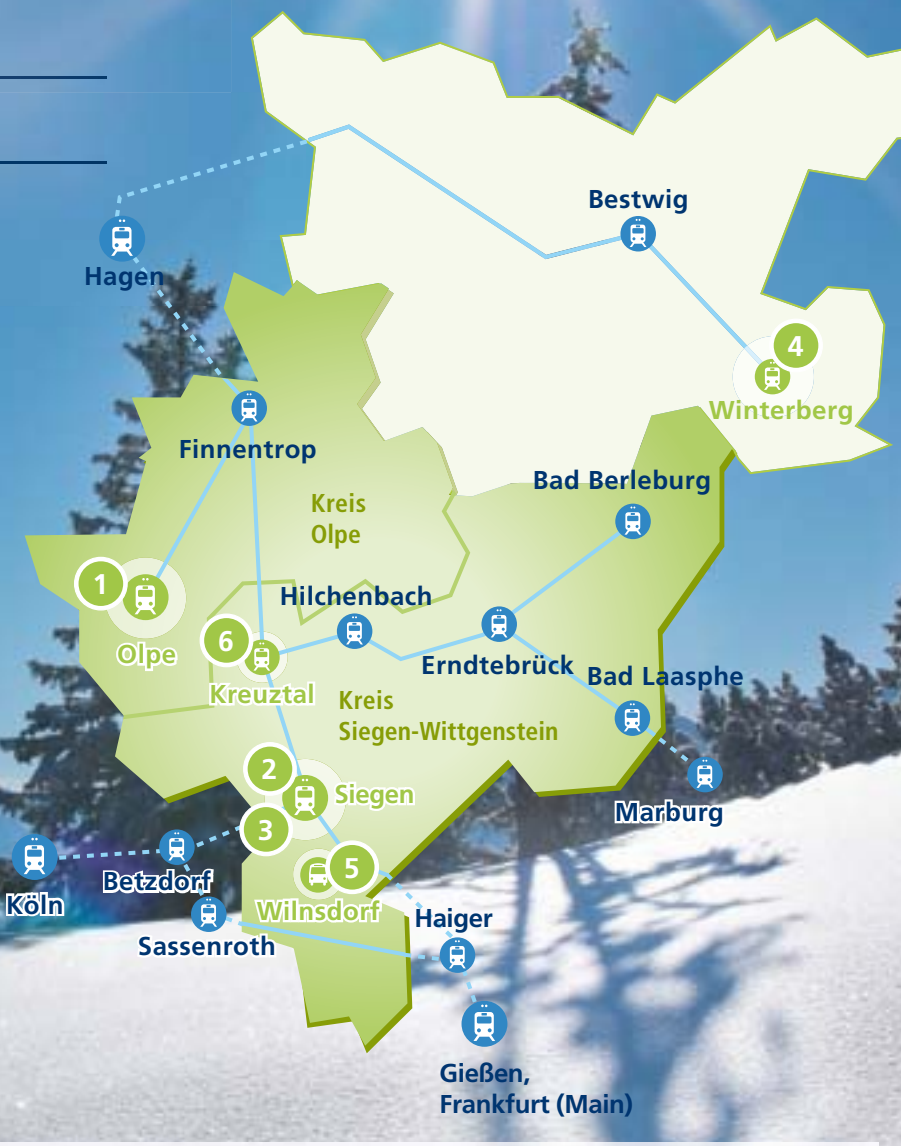
Weitere zusätzliche Informationen zu den Freizeitzielen im ZWS E-Magazin unter www.suedwestfalen-express.de

Fahrplanauskunft

Damit die Langeweile keine Chance hat, erfahren Sie hier was, wann, wo los ist. Die besten Veranstaltungstipps – egal ob Konzerte, Sportevents, Märkte oder Ausstellungen.

TERMINÜBERBLICK





1 // 12.12.2014: The Kings's Speech
Schauspiel von David Seidler mit Götz Otto, Steffen Wink u. a. in der Stadthalle Olpe
www.olpe.de

2 // 01.01./07.01.2015: Neujahrskonzert mit der Philharmonie Südwestfalen
mit Werken unter anderem von Johann Strauß und Franz Liszt Bizet im Apollo-Theater in Siegen
www.apollosiegen.de

3 // 17.01.2015: Schwanensee
Vorstellung des Klassisch Russischen Balletts aus Moskau in der Siegerlandhalle in Siegen
www.siegen.de

4 // 23.02.–08.03.2015: BMW FIBT Bob & Skeleton Weltmeisterschaft 2015
mit Spitzensportlern auf der Bobbahn in Winterberg
www.bobbahn.de

5 // 28.02.2015: Musikalische Comedy-Revue „10 Jahre Familie Malente"
musikalischer Zeitreise durch Schlagerglück, Spaß und gute Laune
www.wilnsdorf.de

6 // 08.03.2015: Kreuztaler Teddybärenkonzerte
mit „Peter und der Wolf" von Sergej Prokofjew in der Stadthalle Kreuztal
www.kreuztal-kultur.de

Nikolausfahrt mit den Eisenbahnfreunden Betzdorf



Wenn es zischt, dampft und pfeift dann sind die Eisenbahnfreunde Betzdorf mit ihrer Dampflok 52 8134-0 unterwegs. Zum Abschluss der Saison finden die beliebten Nikolausfahrten am 30. November von Betzdorf nach Würgendorf (Ein- und Ausstieg nur in Betzdorf) und am 7. Dezember auf der Ruhr-Sieg-Strecke von Siegen über Weidenau und Kreuztal nach Altenhundem statt. Während der Fahrt verteilt der Nikolaus an die Kinder Tüten, die mit allerhand Leckereien und Obst gefüllt sind. (Ein- und Ausstieg in Siegen Hbf, Weidenau, Kreuztal). **Unser Tipp:** Am 6. Dezember geht die Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Aachen. Einstiegmöglichkeiten in Siegen Hbf, Brachbach, Betzdorf, Wissen, Au.

Ein Anmeldung ist dringend notwendig, per Telefon 0271 39490014 oder Online-Anmeldung unter
// www.ef-betzdorf.jimdo.com

Rheingoldfahrt mit dem Freundeskreis Eisenbahn Köln



Eine besondere vorweihnachtliche Reise mit dem Rheingold-Sonderzug bietet der Freundeskreis Eisenbahn Köln an. Am 20. Dezember geht die Fahrt in die Autostadt nach Wolfsburg, die besonders in der Vorweihnachtszeit ein faszinierendes Ausflugsziel ist. Es werden Rheingoldwagen aus den Epochen 1928 und 1962 eingesetzt.

In der Autostadt Wolfsburg sorgen liebevoll eingerichtete Buden, Lichterketten, bengalische Lichter und Feuertöpfe für eine einzigartige Atmosphäre. Höhepunkt ist die zauberhafte Eislaufrevue, die zweimal täglich auf der großen Eislauf-Fläche stattfindet. Darüber hinaus warten weitere Attraktionen auf die Besucher. Der Sonderzug startet in Köln Hauptbahnhof. Zustiegsmöglichkeiten gibt es in Leverkusen-Mitte, Düsseldorf, Wuppertal, Hagen, Schwerte, Dortmund und Hamm (Westf.).

Anmeldung und Buchung unter
// www.rheingold-zug.com

Nikolausfahrten mit der Sauerländer Kleinbahn



Am 6.,7., 12. und 13. Dezember ertönt wieder der Abfahrtspfiff zu einer besonderen vorweihnachtlichen Eisenbahnfahrt mit der Dampflok Nr. 60 „Bieberlies“ von Hüinghausen bis zum Bahnhof Köbbinghauser-Hammer und zurück. Mit dabei ist als besonderer Fahrgast der Nikolaus, der an alle Kinder Überraschungstüten mit Süßigkeiten verteilt. Gemütlich ist es auch am Bahnhof Hüinghausen. Dort verströmen Glühwein und Bratwürstchen ihren Duft und in der weihnachtlich geschmückten Fahrzeughalle dreht eine Modellbahn ihre Runden. Vor und nach der Fahrt kann man sich dort mit Leckereien verpflegen und aufwärmen. Fahrpreise für Hin- und Rückfahrt: Erwachsene 5,00 Euro und Kinder 6,00 Euro mit Nikolaustüte.

Fahrkarten nur im Vorverkauf und unter
// www.sauerlaender-kleinbahn.de

Zu jeder Online-Bestellung kommt eine Bearbeitungsgebühr von 2,00 Euro für Porto und Kontoführungsgebühren dazu.

FAHRPLANWECHSEL IM DEZEMBER 2014

Neues auf den Schienen

Neuerungen zum Fahrplanwechsel für die Bahnverbindungen in der VGWS ab 14. Dezember 2014:



RE 99
(Gießen – Siegen)

- Auf Anregung von Fahrgästen erhält die Spätfahrt 22:11 Uhr ab Gießen, Ankunft in Siegen um 23:05 Uhr einen zusätzlichen Zwischenhalt an der neu gestalteten Verkehrsstation Wilnsdorf-Rudersdorf (Ankunft 22:52 Uhr).

  Mit der Einrichtung dieses Halts wird eine Bedienungslücke zwischen 20:43 Uhr und 1:12 Uhr geschlossen.

RE 91
(Finnentrop – Siegen)

- Der Entlastungszug für den Studierendenverkehr, der um 6:45 Uhr in Finnentrop startet und mit Fahrt über Kreuztal um 7:45 Uhr in Siegen ankommt wird künftig nicht mehr angeboten.

  Für Fahrgäste aus Kreuztal und Siegen wird ein zusätzlicher UniExpress-Bus um 8:08 Uhr ab Geisweid ZOB, der im direkten Anschluss ohne Umstieg an die Linie R10 aus Richtung Littfeld – Eichen – Kreuztal verkehrt, eingerichtet. Der Bus erreicht mit 8:18 Uhr pünktlich den Vorlesungsbeginn der ersten Stunde und stellt somit ein attraktives Angebot für Studierende dar.

- Für Pendler aus dem Kreis Olpe besteht weiterhin eine Verbindung über den ca. 10–15 Minuten später verkehrenden Regional-Express der Linie 16 mit Halt an allen Stationen.

RB 93
(Erndtebrück – Bad Berleburg)

- Fahrgäste aus Bad Berleburg entlang der Strecke der Rothaar-Bahn erhalten neue Fahrtenangebote im Abendverkehr.

  Die Züge, die montags bis freitags um 20:16 Uhr und an Wochenenden um 21:16 Uhr ab Siegen bislang bis Erndtebrück fahren, werden bis nach Bad Berleburg verlängert.

  In der Gegenrichtung entsteht dadurch an allen Wochentagen zusätzlich zur letzten Fahrt um 19:28 Uhr eine weitere Fahrt um 20:28 Uhr ab Bad Berleburg nach Erndtebrück.

RB 95
(Siegen – Dillenburg)

- Im Rahmen der Ausschreibung und Vergabe der Verkehrsleistungen für die DreiLänderBahn konnte kein Einvernehmen der Aufgabenträger über das Fahrplanangebot der RB 95 auf dem Abschnitt Siegen – Dillenburg erreicht werden. Aus diesem Grund werden an Sonn- und Feiertage zwischen Siegen und Dillenburg keine Züge der RB 95 angeboten.

  Der Zweckverband Personennahverkehr Westfalen-Süd bedauert diese Entwicklung und hofft, dass im Fahrplanjahr 2015 zum Sommerfahrplanwechsel eine Lösung im SPNV zumindest für den Bereich Wilnsdorf erreicht werden kann.

- Für Fahrgäste aus Wilnsdorf besteht über die Buslinie R13 zwischen 6 und 22 Uhr ein zweistündlich verkehrendes Ersatzverkehrsmittel im ÖPNV.

// www.zws-online.de

UNSER INFO-TIPP:

Weitere Fahrplaninformationen gibt es auch über die *ZWS**INFO**LINE*:

Persönliche Auskunft: **01806 504030***
Sprechender Fahrplan: **08003 504030***

*Die persönliche Auskunft kostet 0,20 EUR/Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,60 EUR/Anruf. Der sprechende Fahrplan ist kostenlos.

STUFENWEISE VERBESSERUNGEN FÜR FAHRGÄSTE

Hessische Landesbahn neuer Betreiber der DreiLänderBahn

Zum Fahrplanwechsel am 14. Dezember 2014 fährt die DreiLänderBahn mit einem neuen Betreiber: der HLB Hessenbahn GmbH. Die HLB hatte sich bei der europaweiten Ausschreibung der Aufgabenträger SPNV Rheinland-Pfalz Nord, des Zweckverbandes Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) sowie der Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) durchgesetzt und den Zuschlag für den Betrieb erhalten.

Zukünftig bedeutet der Betreiberwechsel Verbesserungen für Fahrgäste, die in zwei Schritten erfolgen. Zunächst werden im Dezember 2014 die überwiegende Anzahl der Linien der bisherigen DreiLänderBahn sowie die von vectus betriebenen Linien auf der Ober- und Unterwesterwaldstrecke übernommen und gemeinsam unter dem Namen DreiLänderBahn gefahren.

In einem zweiten Schritt ab den Fahrplanwechsel im Dezember 2015 übernimmt die HLB mit der DreiLänderBahn auch die Linie RB 96 Betzdorf – Neunkirchen – Dillenburg. Ab diesem Zeitpunkt fahren zusätzliche neue, modernisierte Dieseltriebzüge auf allen Strecken und es werden mehr Fahrten pro Tag und weitere durchgehende Verbindungen ohne Umstiege angeboten. Für mehr Sicherheit in den Abendstunden (ab 19:00 Uhr) sorgen dann Zugbegleiter in allen Zügen.

Zur 3LänderBahn gehören ab 14. Dezember folgende Linien:

- RB 92 Olpe – Finnentrop
- RB 93 Siegen – Erndtebrück – Bad Berleburg
- RB 95 Au – Siegen – Dillenburg (RB 40 im RMV)
- RB 91 einzelne Fahrten zwischen Siegen und Finnentrop
- RB 90 (RB 28 im RMV) Limburg – Altenkirchen – Au
- RB 29 Limburg – Montabaur – Siershahn

Änderungen zum 14. Dezember 2014:



Die 3LänderBahn verkehrt ab dem kommenden Fahrplanwechsel **zum 14.12.2014** auf folgenden Linien:

RB 29	Unterwesterwaldbahn
RB 90	Oberwesterwaldbahn
RB 91	Ruhr-Sieg-Bahn (nur einzelne Fahrten)
RB 92	Biggesee-Express
RB 93	Rothaar-Bahn
RB 95	Sieg-Dill-Bahn (RMV 40)

* kann baubedingt in 2015 nicht bedient werden





Veränderungen in der Übergangsphase bis Dezember 2015

In einer Übergangsphase von Dezember 2014 bis Dezember 2015 ergeben sich durch den Betreiberwechsel Veränderungen für die Fahrgäste bei Angebot, Betrieb und Service.

Dazu gehören:

- der Einsatz von sowohl in Typ als auch in der Gestaltung unterschiedlichsten Fahrzeugen mit zum Teil abweichenden Beförderungskapazitäten
- der Verkauf der Tickets im Zug in der Regel über den Zugbegleiter und nicht mehr an Automaten im Zug, denn in der Übergangsphase sind nicht alle Fahrzeuge mit Automaten ausgestattet.

„Wir freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist, das Leistungsvolumen der HLB-Gruppe nicht nur zu erhalten, sondern sogar auszubauen und langfristig zu sichern", so Veit Salzmann, Geschäftsführer der HLB. „Mit einem besonderen Auge für die Bedürfnisse der Fahrgäste wollen wir uns zukünftig als zuverlässiger Dienstleister für die Region positionieren."

Aktuelle Informationen und besondere Hinweise zum Übergangsjahr, zum Betreiber Hessenbahn GmbH und zur neuen DreiLänder-Bahn erhalten Fahrgäste ab den Fahrplanwechsel auf der Website.

// www.dreilaenderbahn.de

IHR KONTAKT ZUR HESSISCHEN LANDESBAHN:

HLB Hessische Landesbahn GmbH

Kundendialog: 0800 397 397 3 (kostenlos)
E-Mail: siegen@hlb-online.de
www.dreilaenderbahn.de

HLB Hessenbahn GmbH
Standort Siegen
Am Bahnhof 4–12 / 6. Stock, 57072 Siegen

BEDARFSVERKEHR IN WESTFALEN-SÜD

Bus auf Bestellung: Ihr *Taxi*Bus





Auf Bus und Bahn in Westfalen-Süd können Sie sich verlassen – sowohl in den Städten als auch auf dem Land, in den frühen Morgenstunden und am späten Abend.

Wir haben für Sie ein maßgeschneidertes Angebot geschnürt: der *Taxi*Bus (TB) ersetzt den Linienbus in verkehrsschwachen Räumen und in Zeiten geringer Nachfrage.

Und das Beste: Für Inhaber eines auf der Strecke gültigen Tickets ist die Leistung inklusive und es fallen keine Zusatzkosten an.

Wichtige Angaben bei Ihrer Bestellung:

- die gewünschte Ein- und Ausstiegshaltestelle
- die planmäßige Abfahrt
- die Anzahl der zu befördernden Personen
- ggf. ein benötigtes Ticket
- die ggf. die Anzahl des zu befördernden Gepäcks,
- Kinderwagen etc.
- ggf. vom *Taxi*Bus abzuwartende Bus- bzw. Bahnanschlüsse

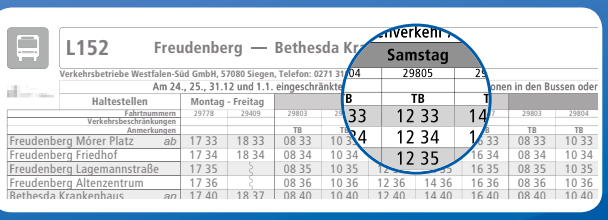
TaxiBus-Service

Zu jeder *Taxi*Bus (TB)-Anmeldung wird ein Buchungscode generiert und sichert Ihnen die Ausführung der Bestellung. Bei wiederkehrenden Fahrtwünschen ist eine Vorbestellung (Flatrate) möglich. Notwendige BarTickets (z. B. EinzelTickets) können beim Fahrer direkt erworben werden.

So funktioniert's:

In zwei Schritten zu Ihrem *Taxi*Bus

1. Auswählen: ***Taxi*Busse** können Sie anhand Ihres Linienfahrplans über die Anmerkung „TB" erkennen:



L152 Freudenberg — Bethesda Kr... verkehrt Samstag

Verkehrsbetriebe Westfalen-Süd GmbH, 57080 Siegen, Telefon: 0271 31 04 | 29805

Am 24., 25., 31.12 und 1.1. eingeschränkte... onen in den Bussen oder

Haltestellen	Montag - Freitag								
Fahrtnummern	29778	29409	29803		B	TB	T	29803	29804
Verkehrsbeschränkungen									
Anmerkungen			TB	TB			TB	TB	TB
Freudenberg Mörer Platz ab	17 33	18 33	08 33	10 33	12 33	12 33	14	08 33	10 33
Freudenberg Friedhof	17 34	18 34	08 34	10 34	12 34	12 34	16 34	08 34	10 34
Freudenberg Lagemannstraße	17 35	↓	08 35	10 35	12	12 35	16 35	08 35	10 35
Freudenberg Altenzentrum	17 36	↓	08 36	10 36	12 36	14 36	16 36	08 36	10 36
Bethesda Krankenhaus an	17 40	18 37	08 40	10 40	12 40	14 40	16 40	08 40	10 40

2. Anmelden: **Die Busse fahren wie im Fahrplan angegeben, allerdings nur nach Anmeldung, die wahlweise per Internet oder Telefon mindestens 45 Minuten vor planmäßiger Abfahrt des Busses erfolgen muss.**

@ Mein*Taxi*Bus.de (Bestellformular)

TÄGLICHE ERREICHBARKEIT VON 8 BIS 22 UHR

01803 504045*

20 bis 22 Uhr Nachtservice

8 10 12 14 16 18 20 22 0 2 3

*0,09 EUR/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 EUR/Min.

Von 8 bis 20 Uhr werden Anmeldungen **für denselben Tag** sowie **Fahrten am Folgetag vor 9 Uhr** oder **Gruppen ab 5 Personen** (nur per Telefon) entgegen genommen. Der Zeitraum **20 bis 22 Uhr** steht exklusiv für spontan initiierte Fahrten am selben Abend **bis 3 Uhr nachts** zur Verfügung.

AKTUELLE BAUSTELLEN IM ZWS

RE 16, RB 91 30.11.2014

Zwischen Hagen Hbf und Hohenlimburg Vollsperrung – Schienenersatzverkehr aufgrund Ersatzneubau der Lennetalbrücke BAB 45.

RE 9, RB 95 24.11.–13.12.2014

Zwischen Siegen und Betzdorf (Sieg) Störungsverlängerung, da sich die Bauarbeiten in Niederschelden um ca. einen Monat verzögern (ursprüngliches Ende 24.11., 4 Uhr). Ab 14.12., Betriebsbeginn, gelten wieder die regulären Fahrpläne. Einzige Ausnahme: Der Ausfall des Haltepunktes Niederschelden Nord in beide Richtungen ist weiterhin auf unbestimmte Zeit für den Weiterbau der Hüttentalstraße erforderlich.

Einschränkungen RE 9:

- Veränderte Abfahrtszeiten in Siegen (1–2 Min. früher)
- Haltausfall Brachbach Richtung Köln
- Teilausfall der Verstärkerzüge zwischen Betzdorf und Siegen

Einschränkungen RE 95:

- Stündlicher Betrieb in beide Richtungen; Richtung Au wird jeweils Minute 24 (statt 54) ab Siegen bedient
- Haltausfall Niederschelden Nord in beide Richtungen
- Keine umstiegsfreie Verbindung zwischen Dillenburg und Au (Umstieg in Siegen erforderlich)

Der ZWS bittet die betroffenen Fahrgäste um Verständnis für die Unannehmlichkeiten. Sie finden die genauen Baustellenfahrpläne im Internet unter: **// www.zws-online.de**

Stand: November 2014, Änderungen vorbehalten

MACHEN SIE MIT!

Sie fragen. Wir antworten.

Leserfrage: Warum informieren bei Verspätungen Triebfahrzeugführer nicht immer sofort und umfassend ihre Fahrgäste in ihrem Zug? *Die müssten es doch eigentlich wissen…*

Wenn es während der Fahrt zu Verzögerungen kommt, ist es wichtig zu wissen, welche Ursache diese hat und wann es wie weiter geht. Auch Informationen zu Anschlüssen und ggfs. alternativen Verbindungen werden für viele Fahrgäste immer drängender.

Verspätungen kann man in **unterschiedliche Ursachengruppen** einsortieren:

- **Durch den Zug selbst,** z. B. durch ein defektes Fahrzeug, rutschige Gleise oder starkem Fahrgastwechsel: Diese Ursachen sind dem Triebfahrzeugführer in der Regel sofort bekannt, so dass dieser zeitnah darüber informieren kann. Ein Ausblick auf die Verspätungsentwicklung und Anschlusssicherung ist trotzdem oft nicht möglich. Oft hilft es bei Softwarestörungen das Fahrzeug wie ein Computer neu zu starten. Ob es dann aber funktioniert und weiterfahren kann, ist nicht sicher. Und ob der Anschlusszug wirklich warten kann, entscheidet niemand auf dem Stellwerk, sondern eine der bundesweit sieben Betriebsleitzentralen auf Anfrage und in jedem Einzelfall.
- **Durch externe Ursachen,** z. B. besetzte Gleise im Bahnhof, Überholen und Kreuzen anderer Züge, gestörte Signale, Personen im Gleis, Störungen an Bahnübergängen, Unfälle oder Kabelklau: Hier sieht der Triebfahrzeugführer erst einmal nur ein rotes Signal vor sich. Die Gründe erfährt er selbst auch erst nach Funkkontakt mit den Stellwerken, Informationen müssen dazu also erstmal eingeholt werden. Der Zug ist daher „nur" indirekt betroffen. Die Ursache ist oftmals auch nicht sofort ersichtlich. Ein Ausblick auf die Verspätungsentwicklung und Anschlusssicherung ist auch hier nicht immer möglich. Wann das besetzte oder gesperrte Gleis wieder frei wird, ob der Ersatzbus bei Streckensperrungen bereits unterwegs ist oder wann die Oberleitung wieder repariert ist, kann oft nicht genau gesagt werden. Und ob der Anschlusszug wirklich warten kann, entscheidet wie oben erwähnt die zuständige Betriebsleitzentrale. Zugleich erfordern einige dieser Ursachen auch für den Triebfahrzeugführer oftmals zusätzliche Vorgänge und betriebliche Abstimmungen, währenddessen er noch gar nicht zu den Fahrgästen sprechen kann.

Trotzdem ist eine schnelle und umfassende Information wichtig. Aber auch wenn die Triebfahrzeugführer dies wollen, kann es wie oben dargestellt handfeste Gründe geben, die die Infos verzögern oder Ausblicke nicht richtig oder aber sogar gar nicht verlässlich zulassen. Hierfür bitten wir um Verständnis und in manchen Fällen auch um etwas Geduld. Und wenn es dann doch zu lange dauern sollte und Sie persönlich nachfragen, seien Sie bitte höflich. Denn Sie und der Triebfahrzeugführer sind gerade gleichzeitig angespannt. Und „Schuld" an der Verspätung hat der Triebfahrzeugführer persönlich nicht. Vielen Dank.

Sie haben auch eine Frage? Dann schreiben Sie uns per E-Mail an kundenmagazin@lup-ag.de. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nicht jede Frage veröffentlichen können.

AUSKÜNFTE ZU FAHRSCHEINEN UND TARIFEN

ZWS***INFO***LINE
Persönliche Auskunft: **0180 6 504030**
Sprechender Fahrplan: **0800 3 504030**
(Die persönliche Auskunft kostet 0,20 Euro/Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,60 Euro/Anruf. Der sprechende Fahrplan ist kostenlos.)
www.zws-online.de

VGWS Verkehrsgemeinschaft Westfalen-Süd
Spandauer Straße 36 // 57072 Siegen // www.vgws.de

ANSPRECHPARTNER VOR ORT

ABELLIO RAIL NRW GMBH
Postfach 0123 // 58001 Hagen
Telefon 0800 2235546 (kostenlos)
info@abellio-rail-nrw.de // www.abellio-rail-nrw.de
Kundencenter Hagen
Graf-von-Galen-Ring 21 // 58095 Hagen
Kundencenter Finnentrop
FIRST-Reisebüro Finnentrop
Bamenohler Straße 255 // 57413 Finnentrop
(Zuglinien: RE 16, RB 91)

DB REGIO AG, REGION NRW
Verkehrsbetrieb Westfälische Regionallinien
Königswall 21 // 44137 Dortmund
Verkehrsbetrieb Rheinland
Bahnhofsvorplatz 1 // 50667 Köln // www.bahn.de/nrw
Die Servicenummer der Bahn: 0180 6 99 66 33
(20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct/Anruf)
Kundendialog 0180 6 464006
(20 ct/Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct/Anruf)
Kostenlose Fahrplanauskunft aus dem Festnetz 0800 1 507090

DB REGIONETZ VERKEHRS GMBH
Kurhessenbahn
Rainer-Dierichs-Platz 1 // 34117 Kassel
www.bahn.de/kurhessenbahn

HELLERTALBAHN GMBH
Bahnhofstraße 1 // 57518 Betzdorf
Telefon 02741 9735-75
www.hellertalbahn.de

HESSISCHE LANDESBAHN GMBH
Am Hauptbahnhof 18 // 60329 Frankfurt am Main
Telefon 069 242524-0
www.hlb-online.de

DB BAHN WESTFALENBUS
BRS BUSVERKEHR RUHR-SIEG GMBH
Laer 2 // 59872 Meschede
Telefon 0180 6 607085
(20 ct/Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct/Anruf)
www.westfalenbus.de

MVG MÄRKISCHE VERKEHRSGESELLSCHAFT GMBH
Wehberger Straße 80 // 58507 Lüdenscheid
Telefon 02351 1801-0
www.mvg-online.de

VWS VERKEHRSBETRIEBE WESTFALEN-SÜD GMBH
Marienhütte 2 // 57080 Siegen
Telefon 0271 3181-4010
www.vws-siegen.de

ZWECKVERBAND PERSONENNAHVERKEHR WESTFALEN-SÜD
Koblenzer Straße 73 // 57072 Siegen
info@zws-online.de // www.zws-online.de

IHRE MEINUNG IST UNS WICHTIG!

Die Ergebnisse der Leserbefragung und Ausblick in die Zukunft



Ihre Meinung ist uns wichtig! – Mit diesem Aufruf baten wir Sie, liebe Leserinnen und Leser, uns Ihre Meinung zu den NWL-Kundenmagazinen „OWL express“, „Ruhr-Lippe express“ und „Südwestfalen express“ mitzuteilen. Über 300 Leserinnen und Leser haben geantwortet und sandten uns ihre Wünsche und Tipps zu.

Wir möchten Ihnen an dieser Stelle sehr herzlich für die rege Teilnahme und Ihr Interesse danken und Sie in einem kurzen Überblick über die eingegangenen Ergebnisse informieren.

Guter Gesamteindruck

Wir baten Sie die NWL-Kundenmagazine zu beurteilen und durften uns über die sehr gute (33 Prozent) und gute Bewertung (63 Prozent) beim Gesamteindruck freuen. Besonders gefreut hat uns, dass rund 72 Prozent der Einsender die Kundenmagazine bereits kennen und schon öfter gelesen oder durchgeblättert haben. Informativ, aktuell und gut lesbar waren die Attribute, die Sie als Leserinnen und Leser mit den NWL-Kundenmagazinen verbinden. Auch die neue optische Aufmachung fand rege Zustimmung, denn Sie gaben uns die Noten Sehr gut (32 Prozent) und Gut (44 Prozent) für die Gestaltung.

Mit der Themenauswahl sind bisher 29 Prozent sehr zufrieden, die große Mehrheit (64 Prozent) bewertet die Auswahl der vorgestellten Themen als gut. Mehr Informationen zu Ticketangeboten wünschen sich 14 Prozent der Einsender, gefolgt von überregionalen Ausflugstipps (12 Prozent) und dem Wunsch nach zusätzlichen Gewinnspielen und Coupons.

Anreize für Fahrten mit Bus & Bahn

Einige persönliche Anmerkungen auf den eingesendeten Fragebögen beschäftigten sich mit der überregionalen Sonderausgabe im Sommer-Magazin, die als sehr informativ wahrgenommen wurde. Generell findet die Vorstellung von Freizeitzielen mit Tipps für die Anreise mit Bus und Bahn großen Anklang. 44 Prozent der Einsender besuchten bereits mehrere der vorgestellten Ziele und 28 Prozent haben schon mal einen Ausflugstipp ausprobiert. Grundsätzlich lässt sich auch bei der Frage nach der Verbreitung der starke Wunsch nach einem überregionalen Magazin ableiten.

Ausblick in die Zukunft

Fast 75 Prozent der Leserinnen und Leser wünschen sich zukünftig eine gemeinsame überregionale Ausgabe mit Tipps für ganz Westfalen-Lippe oder ganz Nordrhein-Westfalen.

Um diesem Wunsch nachzukommen und auch den laufenden Entwicklungen beim Wegfall der Tarifgrenzen in einem zukünftigen einheitlichen Westfalentarif Rechnung zu tragen, gibt es bei uns Überlegungen, in der ersten Jahreshälfte 2015 ein neues überregionales Format für ganz Westfalen-Lippe zu entwickeln.

Dabei ist es uns ganz wichtig, Sie als treue Leserinnen und Leser und rege ÖPNV-Nutzer auf diesem Weg mitzunehmen und Ihre Wünsche und Ideen aus der Befragung einfließen zu lassen.

Gewinner

Wir bedanken uns daher ganz herzlich für Ihre Treue und die rege Beteiligung an der Befragung und gratulieren folgenden Gewinnern:

- **1. Preis, Ameropa-Gutschein im Wert von 300 Euro geht an:**
  Simone W., Gütersloh
- **2. Preis, Ameropa-Gutschein im Wert von 200 Euro geht an:**
  Randolf S., Siegen
- **3. Preis, Ameropa-Gutschein im Wert von 100 Euro geht an:**
  Frank R., Iserlohn

Herzlichen Glückwunsch!

UNSER TIPP

Sie können sich schon jetzt für ein kostenloses Abonnement für ein Printexemplar per Post oder ein Web-Abonnement per E-Mail unter info@zws-online.de anmelden. Dann bekommen Sie Ihr persönliches Exemplar ohne Kosten direkt nach Hause geliefert.

Alle Leserinnen und Leser, die sich bereits für ein Abonnement registriert haben, erhalten die neue Ausgabe 2015 automatisch. Sie wird auch wieder in den Zügen und Bahnhöfen zur kostenfreien Mitnahme ausliegen.